



Verlegeanleitung

TEJEALU-Komplettsystem

Über
40
Jahre
Erfahrung

Große
Auswahl in
**Profi-
qualität**

Online
Konfigurator



TETZNER & JENTZSCH
MEIN HAUS. MEIN GARTEN.

Wir zeigen Ihnen, wie's geht!

Überdachungen mit Stegplatten und Profilsystemen von T&J – ideal zur Selbstmontage.

Wenn es um eine passende, sichere, widerstandsfähige und auch optisch ansprechende Überdachungslösung geht, dann sind Stegplatten in ihren verschiedenen Ausführungen die leistungsstärkeren Allrounder. Was auch immer Sie planen – ob Terrassenüberdachung, Vordach, Gewächshaus oder umschlossener Wintergarten: Mit den Stegplatten und den Profilsystemen von T&J und etwas handwerklichem Geschick gelingt Ihnen auch die Selbstmontage!

Der praktische Vorteil von T&J Stegplatten und Profilsystemen: einfache Handhabung!

Legen Sie los: Planen Sie Ihr Projekt einfach online mit unserem Konfigurator und dann geht es in die Praxis – wir helfen Ihnen Schritt für Schritt. Beachten Sie dazu unsere allgemeinen und speziellen Hinweise und nutzen Sie dann unsere detaillierten Verlegeanleitungen. Viel Erfolg!

Besuchen Sie jetzt
WWW.TUJ.DE



Einfach mehr bei T&J:

Einfach online planen

Planen Sie Ihre Stegplattenbedachung mit dem **T&J Stegplattenkonfigurator** unter www.tuj.de. Einfach und schnell! Scannen Sie einfach diesen QR-Code und Sie gelangen direkt zum Stegplattenkonfigurator. Los geht's!



WAS SIE GANZ ALLGEMEIN ZU STEGPLATTEN WISSEN UND BEACHTEN SOLLTEN:

- Klären Sie vor Aufbau, ob behördliche Genehmigungen erforderlich sind! Unsere Anleitungen sind Empfehlungen, die auf jahrelangen Erfahrungen beruhen. Sie entsprechen unserem neuesten Wissensstand, begründen jedoch keine Verantwortung unsererseits. Diese trägt für Ausführung und Konstruktion der ausführende Unternehmer.
- Feuchte Luft, die durch den diffusionsoffenen Kunststoff in die Hohlkammern eindringt, kann zu deren Beschlagen und zur Bildung von Kondenswasser führen. Die Bildung von Kondensat in den Kammern der Stegplatten ist nicht vermeidbar, da Acrylglas und Polycarbonat geringfügig gas- und dampfdurchlässig sind. Somit ist ein Beschlagen der Hohlkammern durch eindringende feuchte Luft kein Reklamationsgrund. Material und Funktion der Stegplatten werden davon nicht beeinträchtigt.
- Knackgeräusche durch Ausdehnung der Platten können entstehen, aber durch Verlegung in geeignete Profilsysteme gemindert werden.
- Werkseitige Maßtoleranzen: $\pm 3\%$ in Länge/Breite.
- Durch den Einsatz von unterschiedlichen Rohstoffen können bei einzelnen Kommissionen Farbabweichungen auftreten. Leichte Einschlüsse und schwarze Stippen in den Platten sind produktionsbedingt möglich und stellen keinen Reklamationsanspruch dar.
- Längen- und Breitenzuschnitte sollten bereits bei der Bestellung angegeben werden, da die nachträgliche Entfernung von Sägespänen ohne Spezialgerät nicht zum gewünschten Ergebnis führt.
- Die Verfärbung der pressblanken Rohaluminiumprofile ist ein naturgesetzlicher Vorgang (ähnlich der Verfärbung von Kupfer durch Patinieren). Das anfänglich weiße Aluminiumoxid wird sich durch Dreck und Staub unansehnlich schwarz färben! Falls diese Verfärbung nicht gewünscht ist, müssen die weißen T & J-Profile (z. B. Klemmdeckel) verbaut werden oder die Profile bauseits vorbehandelt und dann eloxiert oder beschichtet werden. Leichte Kratzer sind produktionsbedingt und stellen keinen Reklamationsanspruch dar.
- Eine geringfügige Veränderung der Aluminium-Profile behalten wir uns vor.



Ob Wintergarten oder Terrassendach: Wichtige Informationen für Ihr Projekt

1 UNTERKONSTRUKTION

Die Unterkonstruktion sollte verwindungsarm sein (bei Holzkonstruktionen Leimbinder verwenden). Bei der Verwendung von Querpfeifen sollten diese mit einem Abstand von mindestens 10 mm zur Platte eingebaut werden. Um ein streifenweises Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugewegten Flächen (Oberflächen der Unterkonstruktion, Abdeckungen) reflektierend mit TEJALU-Reinaluminium-Klebeband anzulegen. Der Anstrich der Unterkonstruktion muss vor dem Verlegen der Platten ablüften/trocknen. Weich-PVC, Insektensprays und lösungsmittelhaltige Farben dürfen nicht in der Nähe von Stegplatten verarbeitet werden (chemische Unverträglichkeit). Dämmstoffe, Verschalungen und Schaumstoffe sollten nicht in unmittelbarem Kontakt zur Bedachung angebracht werden. Innenrollen sollten auf der Oberseite weiß oder silber sein und mindestens 12 cm Plattenabstand haben.



Bei Nichtbeachtung o. g. Hinweise besteht die Gefahr von Rissbildung, Verformung und Verfärbung!

2 *PFETTENABSTÄNDE

Um ein Durchbiegen der Platten zu vermeiden, sind in die Konstruktion Querpfeifen einzuziehen. Für die Abstände der Unterkonstruktion quer zur Stegrichtung (bei Belastung mit 750 N/m²) der ringsum aufliegenden Stegplatten gilt der folgende Wert:

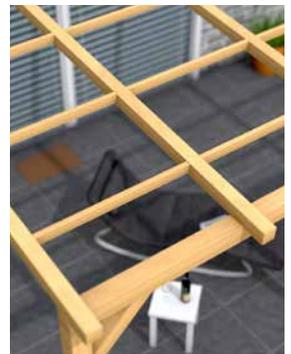
Bei 980 mm breiten Platten

MINI:	Max. 1500 mm
KLASSIK TOP 3-FACH:	Max. 3500 mm
KLASSIK PLUS:	Max. 5000 mm
POLYCLEAR:	Max. 5000 mm
POLY BREITKAMMER:	Max. 6000 mm
HEATBLOC 16 mm:	Max. 5000 mm
FACHWERK:	Max. 5000 mm
ANTI HAGEL:	Max. 5000 mm
STABLO:	Max. 6000 mm
VERTICA:	Max. 3500 mm
THERMO/HEATBLOC 25 mm: ...	Max. 5000 mm

Bei 1200 mm breiten Platten

Alle Versionen: Max. 2000 mm

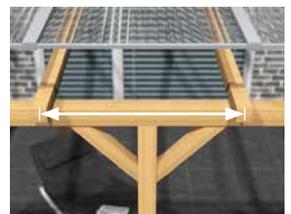
* Für Regionen mit geringen Schnee-/Windlasten. Für Regionen mit hohen Belastungen müssen die Abstände um 10 - 20 % reduziert werden. Detaillierte Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Bauamt und Statiker.



3 SPARRENABSTÄNDE

Stegplatten dehnen sich bei Feuchtigkeit und Wärme aus. Je m Plattenlänge sollte mit ca. 6 mm gerechnet werden. Richtung Mauerwerk muss für die Längsausdehnung ein Mindestabstand von 3 cm berücksichtigt werden und kann mit dem Alu-Wandanschlussprofil abgedeckt werden.

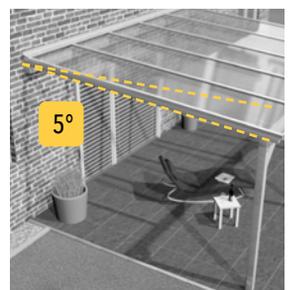
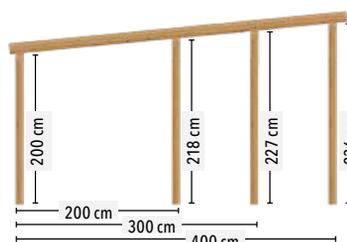
Bei Verwendung von TEJALU-Verbindungsprofilen gilt für den Sparrenabstand die Faustregel: **Sparrenabstand = Plattenbreite + 25 mm (Mitte/Mitte)**. Diese Angabe beinhaltet das notwendige Dehnungsspiel in der Breite.



4 DACHNEIGUNG

Die Dachneigung muss mindestens 5° = 9 cm/m betragen, damit die Dichtigkeit der Profilsysteme gewährleistet ist und kein Regenwasser im Stirnseitenbereich eindringen kann –Gefahr von Algenbildung. Die Platten sind im Traufenbereich durch Profilabschlusswinkel gegen Abrutschen zu sichern. Stegrichtung ist immer die Wasserlaufrichtung.

TIPP: Je größer die Dachneigung gewählt wird, desto größer ist der Selbstreinigungseffekt der Platten, und entstehendes Kondenswasser kann besser abfließen.



Vorbereiten der Stegplatten

1. TRANSPORTSCHUTZFOLIE

Die Stegplatten werden im unteren Bereich (an beiden Plattenstirnseiten) von der Transportschutzfolie befreit.



1

2. SCHUTZFOLIE

Die beidseitig aufgebrachte Schutzfolie wird an beiden Seiten rundherum ca. 5 cm vom Rand gelöst und umgeklappt. Bitte die Schutzfolie vor Fertigstellung nicht komplett entfernen. Sie bietet den Stegplatten während der Montage einen Schutz vor Verkratzung und zeigt auch die Verlegerichtung (Ober- / Unterseite) an.



2



3. ANTI-DUST TAPE

Zur Abdichtung der unteren Stegplattenstirnseiten muss nun das Abdichtungsband Anti-Dust Tape aufgeklebt werden. Vorher müssen scharfe Kanten bei den Stegplatten entfernt werden. Nur für TEJEPOLY-PC-Stegplatten verwenden. TEJEAACRYL PMMA-Stegplatten sollen laut Hersteller im unteren Bereich offen gelassen werden.

Das Band sollte faltenfrei und gleichmäßig (pro Seite min. 10 mm) auf den Platten zentriert werden. Die Alu-Abschlussprofile (siehe Punkt 4) müssen das Anti-Dust Tape soweit überdecken, dass keine direkte Sonneneinstrahlung erfolgen kann.



3



4. ALU-ABSCHLUSSPROFIL

Die Stegplatten werden an den unteren Stirnseiten mit dem TEJEAU-Abchlussprofil verschlossen, um das Verschmutzen der Hohlkammern durch Algen- und Moosbildung zu verhindern. Das Abschlussprofil muss vor der Montage zusätzlich am untersten Punkt mit Ablaufbohrungen ausgerüstet werden, damit Kondensat besser abgeführt werden kann. T&J bietet Abschlussprofile mit Ablaufbohrungen in 980 + 1200 mm Breite, in pressblanker Ausführung an. Nun werden die TEJEAU-Abchlussprofile am unteren Plattenende aufgesetzt. Die Oberkante der Abschlussprofile wird nun mit dem Spezialsilicon versiegelt. Die Silicondämpfe dürfen nicht in das Platteninnere eindringen (Rissgefahr durch chemische Unverträglichkeit). Beim Einsatz einer Regenrinne muss die Stegplatte inkl. Alu-Abschlussprofil 1/3 in die Regenrinne hineinragen.



4

5. REINALUMINIUM-KLEBEBAND

Das gegenüber liegende, obere Ende der Stegplatte wird mit dem Aluminium-Klebeband abgeklebt (gleiche Verfahrensweise wie mit dem Anti-Dust-Tape) und mit den nicht gebohrten Abschlussprofilen verschlossen. Zur Abdichtung der oberen Stegplattenstirnseiten muss nun das Reinaluminium-Klebeband aufgeklebt werden. Vorher müssen scharfe Kanten bei den Stegplatten entfernt werden. Das Band sollte faltenfrei und gleichmäßig (pro Seite mind. 8 mm) auf den Platten zentriert werden.



5

6. ALU-ABSCHLUSSPROFIL

Die Stegplatten werden an den oberen Stirnseiten mit dem TEJEAU-Abchlussprofil verschlossen, um das Verschmutzen der Hohlkammern durch Algen- und Moosbildung zu verhindern. Das Alu-Abschlussprofil dient auch als mechanischer Schutz vor Beschädigung.



6

Vorbereiten der Profilsysteme

PROFILABSCHLUSSWINKEL

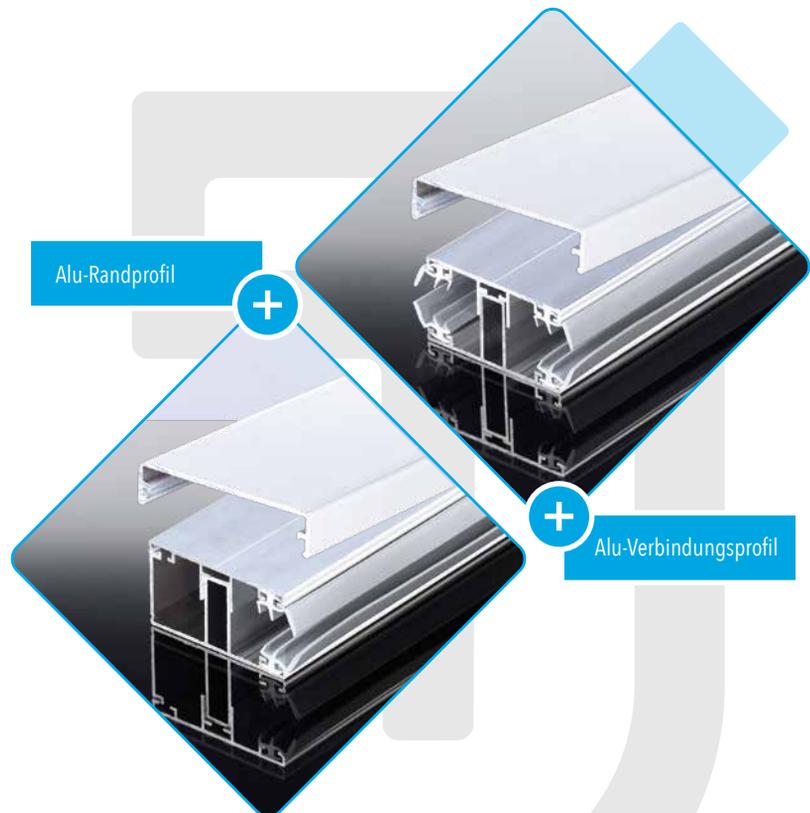
Das Unterprofil vom 2-teiligen Komplettsystem wird um 180° gedreht und am unteren Ende mit einer Bohrung versehen. Die Profile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet. Bei Bedarf kann der TEJEALU-Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) mit einer Zange auf die gewünschte Länge abgekniffen werden. Nun wird der TEJEALU-Profilabschlusswinkel (Bremswinkel) an der unteren Profilstirnseite mit den 4,8 x 32 mm Schrauben auf die vor Kopf verschraubt und wieder um 180° gedreht.

UNTERKONSTRUKTION

Bevor die Unterprofile auf der Unterkonstruktion befestigt werden, ist folgendes vorzubereiten: Um ein streifenweises Aufheizen der Stegplatten zu vermeiden, sind die den Stegplatten zugeneigten Flächen (Oberfläche der Unterkonstruktion – Sparren und Pfetten, Abdeckungen) reflektierend mit TEJEALU-Reinaluminium-Kleband anzulegen (siehe auch Seite 3 – Unterkonstruktion).

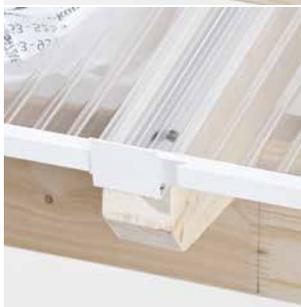
QUERPFETTENDICHTUNG

Mindestens im Traufen- und Wandbereich der Unterkonstruktion wird zwischen den Unterprofilen die TEJEALU-Querpfettdichtung mittig auf der Unterkonstruktion befestigt, um den Wintergarten gegen Zugluft abzudichten. Die Querpfettdichtung ist hierzu mit einem Klebestreifen versehen und muss zusätzlich getackert werden. Andere Dämm- bzw. Schaumstoffe sind nicht zulässig (siehe auch Seite 3 – Unterkonstruktion).



UNTERPROFIL

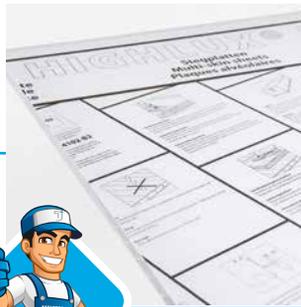
Das Profil wird umgedreht und so auf dem Sparren positioniert, dass das Ende mit dem Winkel vorne übersteht. Die Unterprofile werden alle 25 cm mit selbstbohrenden Edelstahlschrauben 4,8 x 32 mm mittig auf die Unterkonstruktion geschraubt. Die Unterprofile sind hierzu mit einer Bohrnut versehen (es empfiehlt sich, die Löcher im Aluminium vorzubohren). Die Stegplatten werden nun auf die Unterprofile aufgelegt und müssen winkeltreu ausgerichtet werden. Bitte beachten Sie die notwendigen Sparrenabstände (siehe auch Seite 3 - Sparrenabstände). Die fertig vorbereiteten Platten werden nun auf die Unterprofile aufgelegt und winklig zur Unterkonstruktion ausgerichtet. Zu beiden Seiten des Profils sollte Luft sein, um die Oberprofile aufsetzen zu können.



4

HINWEIS!

TEJEPOLY-Stegplatten aus Polycarbonat: In jedem Fall darf nur die UV-geschützte Seite der direkten Sonneneinstrahlung und Witterungseinflüssen ausgesetzt sein - also die Stegplatten mit der beschrifteten/blauen Schutzfolie nach oben verlegen (siehe auch Seite 8 - Schutzfolie)!



HINWEIS!

TEJEACRYL-Stegplatten aus Acrylglas: Beidseitig UV-Schutz, aber nur einseitige No-Drip Beschichtung - also die Stegplatten mit der beschrifteten Schutzfolie nach oben verlegen - siehe auch Pfeilrichtung auf der Plattenlängsseite (Stabilo/Vertica). Bitte auch die Hinweise auf Seite 8 - Schutzfolie beachten.

OBERPROFIL

Die Oberprofile werden nun lose auf die Unterprofile aufgelegt. Die Oberprofile werden mit den Unterprofilen alle 25 cm durch selbstbohrende Edelstahlschrauben 5,5 x 28 mm miteinander verbunden. Besser ist es jedoch, selbstbohrende Edelstahlschrauben 5,5 x 85 mm für Holzunterkonstruktionen zu verwenden, um so eine doppelt verschraubte Konstruktion zu erhalten (Windlast!). Schrauben nur "handfest" anziehen, bis ein leichtes Quetschen der Abdichtscheibe durch den Schraubkopf erfolgt, damit die Platten sich nachträglich noch ausdehnen können! Verformungen am Schraubenteller sind zu vermeiden! Die Schrauben müssen in einem Winkel von 90° zur Platte installiert werden. Für Stahlunterkonstruktionen (bis 3 mm Stärke) werden die Edelstahlschrauben 5,5 x 50 mm benötigt.



5

KLEMMDECKEL

Um die gesamte Konstruktion optisch aufzuwerten, kann auf die jeweiligen Oberprofile der TEJEALU-Klemmdeckel aufgeklickt werden (siehe auch Seite 9, Nr. 10. Bitte beachten Sie die Hinweise auf Seite 2). Für die Randprofile kann der TEJEALU-Klemmdeckel mit Wetterschenkel verwendet werden (konstruktiver Holzschutz).



6

WANDANSCHLUSSPROFIL

Für die Abdichtung der Verglasung zur Hauswand benötigt die Konstruktion das TEJE-ALU-Wandanschlussprofil. Es wird alle 50 cm an der Hauswand verschraubt. Die Wandanschlussprofile sind hierzu mit einer Bohrnut ausgerüstet.

Durch die integrierte breite Gummilitze wird eine gute Dichtigkeit erzielt. Im Stoßbereich der Profilsysteme muss die Gummilitze eingeschnitten werden. Bei Verwendung des optionalen Klemmdeckels stößt dieser vor die Gummilitze des Wandanschlusses. Zum optischen Abschluss des Wandanschlussprofils wird links und rechts jeweils ein TEJEALU-Wandanschlussprofil-Seitenteil verschraubt (= 1 Set inkl. Schrauben). Als letzter Verarbeitungsschritt wird die Fuge zum Mauerwerk mit Silicon abgedichtet.



7

SCHUTZFOLIE

Die beidseitig aufgebrachte Schutzfolie wird nun komplett entfernt. Nicht abgezogene Schutzfolie lässt sich später nur sehr schlecht oder gar nicht entfernen! Hierbei muss gleichzeitig eine Kontrolle der verbauten Ware erfolgen.



8

Und fertig ist Ihre hochwertige Terrassenüberdachung!

Einfach mehr bei T&J:
Einfach online planen

Planen Sie Ihre Stegplattenbedachung mit dem **T&J Stegplattenkonfigurator** unter www.tuj.de. Einfach und schnell!
Scannen Sie einfach diesen QR-Code und Sie gelangen direkt zum Stegplattenkonfigurator. Los geht's!

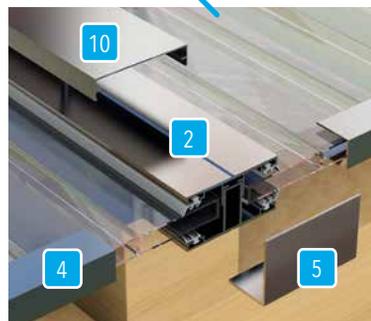


Alles drin, alles dran:

Das TEJEALU-Komplettsystem

Mit dem Alu-Komplettsystem von TETZNER & JENTZSCH erhalten Sie alles, was Sie für den Bau einer langlebigen Überdachung benötigen. Die Übersicht zeigt anschaulich, welche Bauteile Sie aus dem TEJEALU-Komplettsystem erhältlich sind.

Übrigens: Mit den Produktkonfiguratoren von TETZNER & JENTZSCH können Sie Ihre Stegplattenbedachung bequem auch online planen. Einfach und schnell.



1		Stegplatten
2		Alu-Verbindungsprofil KOMPLETTSYSTEM
3		Alu-Randprofil KOMPLETTSYSTEM
4		Alu-Abschlussprofile (zum Verschließen der oberen und unteren Plattenstirnseite)
5		Alu-Profilabschlusswinkel (zum Verschließen der Profilenden)
6		Edelstahlschrauben 4,8 x 32 mm (Befestigung des Unterprofils), selbstbohrend
7		Edelstahlschrauben 5,5 x 85 mm (alternativ 5,5 x 28 mm) selbstbohrend (4 Stück p. lfd. m)

8		Anti-Dust Tape Abdichtungsband 42 mm (zur Abdichtung der unteren Plattenstirnseite, nur für TEJEPOLY-PC-Stegplatten)
9		Reinaluminium-Klebeband 38 mm (zur Abdichtung der oberen Plattenstirnseite)
10		Alu-Klemmdeckel (wahlweise zur optischen Abdeckung der Schraubenköpfe)
11		Alu-Klemmdeckel (mit Wetterschenkel, alternativ für die Randprofile)
12		Alu-Wandanschlussprofil
13		Alu-Wandanschlussprofil-Seitenteile (zum Verschließen der Wandanschlussprofilenden)
14		Spezialsilicon (Versiegelung der Oberkante des Abschlussprofils)

Einfach mehr bei T&J:

Online alles im Blick

Diese und weitere Verlege- und Montageanleitungen finden Sie auf unserer Website www.tuj.de.

Einfach und schnell! Scannen Sie einfach diesen

QR-Code und Sie gelangen direkt zur Übersicht. Los geht's!





TETZNER & JENTZSCH MEIN HAUS. MEIN GARTEN.

Einfach mehr bei T&J:

Online Verlegeanleitung

Alle wichtigen Informationen und Montageanleitungen, finden Sie auf unserer Website. Scannen Sie einfach diesen QR-Code und Sie kommen direkt zu den Verlegeanleitungen. Los geht's!



www.facebook.com/tetznerjentzsch



www.instagram.com/tetznerjentzsch



www.youtube.com/tetznerjentzschde

Wir gefallen Ihnen? ... dann drücken Sie "Gefällt mir"

WWW.TUJ.DE